



# Detailansicht des Regelungsvorhabens

## Abschaffung der AMNOG-Leitplanken

Aktuell seit 02.07.2026 10:57:58

### Angegeben von:

RPP Deutschland GmbH (R002601) am 24.06.2024

### Beschreibung:

Die Leitplanken im Arzneimittelmarktneuordnungsgesetz (AMNOG), die Vorgaben für die Höhe von Erstattungsbeträgen von Arzneimitteln machen und im Rahmen des GKV-FinStG eingeführt wurden, sollten abgeschafft werden.

### Zu Regelungsentwurf

---

#### 1. Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11561 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Medizinforschungsgesetzes

1. Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

### Betroffene Interessenbereiche (4)

---

Arzneimittel [alle RV hierzu]

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

### Betroffene Bundesgesetze (1)

---

SGB 5 [alle RV hierzu]

## Aufträge zu diesem RV (1)

---

### 1. Auftrag

Die zum Zweck der beauftragten Interessenvertretung ausgeübten Tätigkeiten umfassten Outreach zu Lobbyregister-relevanten Personen, Gespräche mit Abgeordneten des Deutschen Bundestages sowie das Schreiben von Positionspapieren.

#### Auftraggeber/-innen (8):

1. Alexion Pharma Germany GmbH
2. BioMarin Deutschland GmbH
3. Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA
4. Chiesi GmbH
5. Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG
6. UCB Pharma GmbH
7. Vertex Pharmaceuticals (Germany) GmbH
8. Ipsen Pharma GmbH

#### Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

##### Betraute Personen (3):

1. Nora Klein
2. Selina Hohensee
3. Niklas Burg

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2406190078 (PDF - 6 Seiten)

#### Adressatenkreis:

Versendet am 10.05.2024 an:

##### Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]